

Veranstaltungsort:

Krajský úřad Jihočeského kraje (Bezirksamt Südböhmen)
U Zimního stadionu 1952/2; 370 76 České Budějovice

HOTEL DVOŘÁK
nám. Přemysla Otakara II. 123/36
370 01 České Budějovice
Tel. +420 386 322 349

HOTEL KLIKA
Hroznová 25
370 01 České Budějovice
Tel. +420 387 318–171 (oder –360)



Veranstalter:

*Kulturreferent für die böhmischen Länder
im Adalbert Stifter Verein
Hochstr. 8, D-81669 München
Tel. 089 / 622 716 35; Fax: 089 / 48 91 148
schwarz@stifterverein.de
www.stifterverein.de*



*Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren
Ječná 11, CZ-120 00 Praha 2
Tel./Fax: + 420 222 540 536
info@prager-literaturhaus.com
www.prager-literaturhaus.com*

**Pražský Prager
Literární Literatur
Dům Haus**
autorá německého jazyka deutschsprachiger Autoren

*Collegium Bohemicum
Brněnská 2; CZ-400 01 Ústí nad Labem
Tel. + 420 475 282 640; Fax: + 420 475 282 646
info@collegiumbohemicum.cz
www.collegiumbohemicum.cz*



Mit freundlicher Unterstützung von:



Herzliche Einladung zur Tagung

Gemeinsames kulturelles Erbe lebendig gestalten



**28.-29. Mai 2011
Budweis/České Budějovice**

Das Jahr 2010 hat in mancher Hinsicht eine neue Etappe der deutsch-tschechischen Beziehungen markiert: So besuchten z. B. führende Vertreter der Sudetendeutschen Landsmannschaft Stätten deutschen Nazi-Terrors wie Lidice und Theresienstadt, auf der anderen Seite hat sich in Tschechien die Diskussion über Gewaltexzesse während der wilden Vertreibung 1945 verstärkt. Im Dezember 2010 besuchte erstmals ein bayerischer Ministerpräsident offiziell die Tschechische Republik. Dabei wurde insbesondere die Notwendigkeit der Erhaltung des gemeinsamen deutsch-tschechischen Kulturerbes in Böhmen und Mähren hervorgehoben.

Ziel der Tagung ist es, Menschen, Einrichtungen und Projekte aus der Tschechischen Republik einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen, die sich intensiv mit dieser Thematik, aber auch mit der gemeinsamen Geschichte auseinandersetzen. Schülergruppen präsentieren ihre Projekte dazu ebenso wie Institutionen zur Erhaltung der historischen Kulturlandschaft in den einst überwiegend von Deutschen besiedelten Regionen. Außerdem werden auch aktuelle Projekte zur Erhaltung des deutschsprachigen literarischen Erbes der böhmischen Länder vorgestellt.

Ein Schwerpunkt sind auch Fragen der Erinnerungskultur, wie z. B. die Problematik des vor Ort-Gedenkens an Sudetendeutsche, die 1945 nach Kriegsende ums Leben kamen. Dazu ist u. a. der Autor des viel diskutierten Filmdokuments „Töten auf Tschechisch“, David Vondráček zu Gast, der sein neues Filmprojekt vorstellt.

Die Tagung ist eine Gemeinschaftsaktion von drei Einrichtungen, die sich auf unterschiedliche Art und Weise der Erhaltung des kulturellen Erbes der Deutschen aus den böhmischen Ländern widmen. Sie ist der 10. Jahrgang des vom Kulturreferenten für die böhmischen Länder jährlich ausgerichteten *Böhmerwaldseminars*. Dazu ist sie auch im Kontext des Projekts *Kulturlandschaft/Kulturní krajina* des Prager Literaturhauses deutschsprachiger Autoren und der Arbeit des Collegium Bohemicum in Aussig/Ústí nad Labem zu sehen, das maßgeblich an der Vorbereitung eines dortigen *Museums der deutschsprachigen Bewohner der böhmischen Länder* (geplante Eröffnung 2012) beteiligt ist. Unterstützt wird die Veranstaltung außerdem vom Südböhmischen Bezirk (Jihočeský kraj) und vom Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds.

Programm

Samstag, 28. Mai 2011

- Anreise und Anmeldung -

10.30 Begrüßung/Einführung durch die Veranstalter
Grusswort: Jiří Zimola (Bezirkshauptmann von Südböhmen)

10.45 Block 1 – Tatkräftiges Erinnern – die Bewahrung hinterlassener Spuren der Deutschen in den böhmischen Ländern vor Ort

- Tomáš Hradil: Wege zu den Wurzeln - Bewahrung der historischen Kulturlandschaft im Altvatergebirge
- Petr Hudičák: Das Museum Fotoatelier Josef Seidel in Krumau/Český Krumlov
- Jan Šícha: Das Museum der deutschsprachigen Bewohner der böhmischen Länder in Aussig/Ústí nad Labem

Moderation: N.N.

13.00 Mittagessen

14.15 Block 2 – Entdecktes Erinnern – Schüler und Studenten auf Spurensuche

- Gymnasium Chomutov: Tragische Orte der deutsch-tschechischen Geschichte
- Gymnasium Na Zatlance Prag: Das deutschsprachige Prag
- Universität Passau/Budweis: Das Geschichtsprojekt onlinemodule.eu

Moderation: Wolfgang Schwarz

16:00 Kaffeepause



Gedenktafel in Postelberg, wieder mit Leben erfülltes Jugendstil-Tanzhaus bei Jauernig/Javorník

16.30 Block 3 – Schwieriges Erinnern – Das Gedenken an bei Gewaltexzessen während der wilden Vertreibung umgekommen Deutsche vor Ort

- Otokar Löbl: Zur Gedenkstätte in Postelberg/Postoloprty
- Jan Tichý: Zum Gedenkstein in Haida/Nový Bor
- David Vondráček (Journalist und Filmautor) u. a. zur aktuellen Entwicklung in Dobrenz/Dobronín; mit Auszug aus seinem neuen Dokumentarfilm „Sag mir wo die Toten sind“

Moderation: Wolfgang Schwarz

19.00 Abendessen, anschließend Lesung mit Kateřina Tučková: Die Vertreibung der Gerta Schnirch
Moderation und Lesung in dt. Sprache: Anna Knechtel

Sonntag, 29. Mai 2011

9.30 Block 4 – Literarische Erinnerung – Aktuelle Projekte zur deutschsprachigen Prager Literatur

- Hans-Gerd Koch: Die Briefe Franz Kafkas: Erinnerungen an eine untergegangene Welt
- Jitka Nešporová: Das Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren und seine Projekte
- Alena Bláhová: R. M. Rilke – seine Heimatlosigkeit und seine Zuflüchte

Moderation: N.N.

11:30 Zusammenfassung und Abschluss der Tagung
Mittagessen in den Hotels möglich (nicht in der Tagungsgebühr enthalten)

Informationen zur Anmeldung:

Der Teilnehmerbeitrag für die Veranstaltung beträgt 50 € für deutsche bzw. 500 Kč für tschechische Teilnehmer (ohne Übernachtung 250 Kč). Für Studenten gilt ein ermäßigter Beitrag (20 € für deutsche bzw. 250 Kč für tschechische Studenten). Darin enthalten sind eine Übernachtung mit Frühstück sowie die Kaffeepause, Mittag- und Abendessen am Samstag. Der Einzelzimmer-Zuschlag beträgt 30 €/300 Kč (Einzelzimmer jedoch nur begrenzt verfügbar!). Die Unterkunft erfolgt in den Budweiser Hotels Klika und Dvořák.

Um verbindliche und rechtzeitige Anmeldung spätestens bis zum 6. Mai 2011 wird gebeten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es entscheidet der Eingang der Anmeldungen (siehe beiliegende Antwortkarte).

Die Veranstalter behalten sich bei kurzfristiger Absage die Einbehaltung des Teilnehmerbeitrags bzw. eines Teils davon vor.

Bitte kommen Sie zunächst zur Anmeldung ins Gebäude des Südböhmischen Bezirks (U Zimního stadionu 2), wo die Tagung auch stattfindet.

Die Vorträge werden simultan übersetzt, kurzfristige Programmänderungen sind möglich.

Überweisung des entsprechenden Teilnehmerbetrags (tschechische Teilnehmer bezahlen vor Ort) bitte auf folgendes Konto des ASV:

Bank für Sozialwirtschaft München

Konto-Nr. 8811400; BLZ 700 205 00

Verwendungszweck: Budweis 2011 (bitte unbedingt angeben)